Predigt des Schwert-Bischofs

Dein Schutzengel – Auftrag des Schwert-Bischofs

Meine Lieben! Haben wir denn nicht einen Schutzengel? Kleinen Kindern habe ich einmal vom Schutzengel erzählt. Eines fragte: „Wie gross ist er?“ Meine Antwort: „Es spielt gar keine Rolle, wie gross er ist, aber ich kann dir eines sagen: Wenn GOTT will, kann dein Schutzengel dem Saturn mit dem kleinen Finger einen Schupf geben und die Sterne zerstiessen, zack, zack, zack, wie ein Billardspiel, das man eröffnet.“ Und dann hast du noch Angst vor Menschen? Aber du musst halt die Freundschaft pflegen mit deinem Schutzengel. In der Not ruft man: „Hilf mir, Schutzengel! Wo bist Du?“ Aber wenn einem das vorher alles egal war, muss man nicht glauben, dass der Schutzengel gleich kommt und sagt: „Ja, liebes Kind, was möchtest du?“ – Er ist ein gewaltiger Geist! Ich kannte eine Frau, die einfach den Erzengel Michael angestellt hat, auf die Milch aufzupassen, dass sie nicht überkocht. Dieser gewaltige Geist, ich möchte fast sagen, der Vizekönig des Himmels, der ein unzählbares Heer befehligt, soll auf den Topf schauen, dass die Milch nicht überläuft? Also nein! Aber er wird die Bitte trotzdem nicht abschlagen und einen anderen Engel dafür senden.

GOTTES Auftrag an mich: „Sei du Mein Schwert-Bischof!“

Ich rede in GOTTES Namen nun einmal nicht nach menschlichen Gelüsten und mit menschlichem Verstand, sondern als Werkzeug JESU CHRISTI. Sein Auftrag an mich lautete: „Sei du Mein Schwert-Bischof! Du bist da, die Unwissenden zu belehren und die geheimen Machenschaften Satans aufzudecken.“ Später sagte der HEILAND mir noch etwas, bei dem ich selber noch nicht weiss, wie das geht, aber da muss ich einfach ein Werkzeug sein, mich von Ihm leiten lassen: „... und die Kirche im HEILIGEN GEISTE zu erneuern.“ Zuerst kommt eine Warnung. Und wenn dann der HEILIGE GEIST kommt, das Zeitalter des HEILIGEN GEISTES, wird Er nicht fragen:

„Wie hättet ihr es gern? Wie wollt ihr die Messe, so oder so?“ Er macht alles neu, so wie der HEILAND es den Aposteln beibrachte.

Wieso glauben die Menschen, dass sie heute – oder Menschen vor ein paar hundert Jahren – etwas Besseres machen können als die Apostel, die drei Jahre vom HEILAND belehrt wurden? Sicher, GOTT hat Seine Werkzeuge, das sollte ich ja besonders wissen, denen Er Aufträge gibt. Man denkt: „Was der Papst gemacht hat, ist gut!“ Ist der Papst höher oder der HEILIGE GEIST? Wollt ihr GOTT etwas verbieten? Das kann niemand. Die das wollen, werden dann nicht mehr da sein; denn ihr wisst ja, wohin die gehören, die wider den HEILIGEN GEIST sind – leider.

Ich werde in YouTube so kritisiert

Es gibt viele, die mich in YouTube kritisieren, das dient meiner Vervollkommnung. Es sind manchmal ganz gemeine Kommentare. Und ich sehe daraus, dass sie keine Ahnung haben, wie wir hier leben. Es heisst, ich hätte Prunkgewänder an. Meine liturgischen Gewänder hat eine unserer Ordensschwwestern gemacht. Sie hat das nicht einmal beruflich gelernt und macht es sehr einfach. Bevor ihr urteilt, ruft uns doch an und fragt nach oder kommt einmal her und schaut euch das alles hier an. Jemand hat mir vorgeworfen, ich hätte viel Geld. Wenn das so wäre, würde ich noch viel mehr aufbauen. Meine Kirche besteht nicht nur aus jenen, die hier drinnen Platz haben, sondern wir sind in über 20 Ländern bekannt [jetzt in 2025 bereits in über 40 Ländern] und leben nur von freiwilligen Spenden. Ich bekomme keine finanzielle Unterstützung vom Staat. Wir ziehen auch kein Geld ein, während dem Heiligen Messopfer schon gar nicht, denn Mammon hat hier drin nichts zu suchen.

Wenn ich konsequenter oder lauter rede, meine Lieben, ist es manchmal fast wie eine Verzweiflung. Über 40 Jahre tue ich nun schon das alles, bin 82 [jetzt 88], lass mich von euch

beschimpfen und dabei möchte ich euch nur so formen, dass GOTT an euch eine Freude hat. Ich möchte GOTT diese Freude ermöglichen und ihr erfahrt dann, dass man im grössten Leid, bei Katastrophen etc. doch ein ruhiges Herz bewahren kann, denn man hat GOTT.

Arbeitet aus Liebe zu GOTT

Nicht was ihr tut, ist wichtig, sondern wie ihr es tut. Wenn ihr bei einer Kniebeuge auch mit allen Knien auf den Boden geht, das allein nützt gar nichts. Nur wenn es mit dem Herzen geschieht, ist es gut. Wenn ich mich mit Liebe, mit dem Herzen verneige vor GOTT, ist es keine Erniedrigung, denn ich sehe es anders: Er wird grösser, weil ich heruntergehe. Es ist einfach die Liebe. Glaubt ja nicht, Liebe sei kitschig. Ich glaube, nichts kann so wehtun wie Liebe – und wie! Fragt einmal die Mütter und Väter, wenn das Kind nicht tut, wie es sollte.

Ich bin kein Prediger

Meine Lieben, ich weiss, ich bin kein Prediger, aber ich spreche einfach auf meine Art zu Gunsten GOTTES. Was ich sage, muss GOTT gefallen. Einmal klagte ich bei GOTT: „Ach HERR, ich kann nicht predigen, ich schaffe das nicht.“ Da sah ich plötzlich, wie der HEILIGE GEIST als Taube – als Symbol, damit ich verstehe, was Er meint – auf den Schultern der Zuhörer sass. Die Taube schaute mich an und was ich sagte, redete sie dem Menschen dann schnell in göttlicher Art ins Ohr, brachte meine Worte besser, damit der Zuhörer sie versteht.

Ich glaube, ich bin im Predigen noch schlimmer als der hl. Pfarrer von Ars und doch waren die Leute so begeistert. Ich möchte euch einfach zu GOTT bringen, dass ihr die Freude empfindet, die ich auch habe mit GOTT. Sicher, ich habe Ihn gesehen, wurde entrückt, nicht krank oder im Sterben, sondern gesund, als Kind und als Jungmann. Ich weiss nicht, ob das jetzt besser oder schöner ist, als wenn man das nicht erlebt hat. Manchmal denke ich, ich hätte mehr Freude, wenn ich einfach glau-

ben dürfte, ohne zu wissen, zudem kann man ja nie erklären, was man gesehen hat.

Darf ich noch etwas Persönliches sagen? Ihr wisst ja, dass ich zehn Schrauben im Rücken habe und dies natürlich permanent wehtut. Der Therapeut lacht immer, wenn ich sage, dass es nur wehtut, und meint: „Das ist nicht wahr, es ist Schmerz!“ Deshalb habe ich Schwierigkeiten, den Kelch und den HEILAND hochzuhalten. GOTT ist halt weit Oben und ich möchte den HEILAND noch viel höher halten, aber ich schaffe es nicht. Der Therapeut hat gesagt: „Deine Arme sind zu schwer für diese zehn Schrauben. Du sollst sie nicht so hoch halten.“ Das nur zur Erklärung, nicht dass ihr meint, ich sei jetzt zur Tradition gegangen.

Noch eine Chance: die Warnung

Man bittet mich, ich soll doch endlich bekannt geben, was auf uns zukommt. Vertraut ihr nicht auf GOTT? Falls ihr nicht vorher sterbt, habt ihr immer noch die Chance, euch zu bekehren oder zu bessern durch eine Warnung von GOTT. Wenn ich jetzt sagen würde, wann sie kommt, dann würdet ihr alle vorher schnell zur Beichte springen. Das wäre aber nur eine Art Furchtreue. Eine Liebesreue, wenn man aus eigenem Antrieb und Verlangen bereut, obwohl auch das Gnade ist, ist vollkommen. Meine Lieben, ich sehne mich ja auch danach, meine Vorträge im Ausland wieder zu machen. Ich warte auch sehnsüchtig, bis die Grenzen aufgehen [im Mai 2020 waren sie wegen Corona geschlossen], aber ihr seid jedes Mal hier am Altar eingeschlossen, alle, jeder Einzelne.

Ich sage es noch einmal, obwohl mir dieser Satz eigentlich gar nicht gut über die Lippen geht, weil ich kein weicher Typ bin: Ich liebe euch und es ist nicht meine persönliche, menschliche Liebe, es ist die Liebe, die ich verspüre aus dem Herzen JESU zu euch. Amen!

Predigtauszüge vom 16. Februar und 3. Mai 2020

**Seid gesegnet vom Dreifaltigen GOTT,
dem ✚ VATER und dem ✚ SOHN und dem ✚ HEILIGEN GEIST. Amen!**

Schwert-Bischof